

»WIR SIND ALLE ANDERS«
 Inklusion beschreibt die *Gleichwertigkeit* eines Individuums, ohne dass dabei Normalität vorausgesetzt wird. *Normal ist vielmehr die Vielfalt.*

2. März **ERÖFFNUNGSFEST**
 Freitag 19 Uhr
BEGRÜSSUNG
 ↳ Petra Schwarz Moderation
 ↳ Prof. Dr. Gesine Schwan Präsidentin der Humboldt-Viadrina School of Governance
 ↳ Jutta Kaddatz stellvertretende Bezirksbürgermeisterin und Bezirksstadträtin für Weiterbildung und Kultur (CDU)

↳ ... Wir starten durch mit
 ↳ Christel Bendig, Regine Salzsäuler gehörlose und hörende Erzieherinnen berichten über ihre Arbeit.
 ↳ der Grauen Garde aus dem Musical **Altes Eisen**, die die Lebenssituation »der Alten« gallig kommentieren.
 ↳ Silja Korn, ist blinde Mutter, arbeitet als Erzieherin und ist in ihrer Freizeit begeisterte Malerin.
 ↳ Dita Scholl, Schauspieler, Autor, Chansonnier; eine Diva zwischen zwei Stühlen.
 ↳ Serpil Pak, Passdeutsche mit türkisch migrantischem Hintergrund, meistert ihre multiple Persönlichkeit mit mehr als nur zwei Seelen in ihrer Brust. Stand up Comedy, die unters Kopftuch geht.

PAUSE
 ↳ Tombola Nummer zur Hand?!
 ↳ Kabarett Korsett, mit Ausschnitten aus ihrem aktuellen Programm.
 ↳ Sie ist wieder dabei! Die beeindruckende Sängerin **Maren Kroymann**. Im Gepäck Ausschnitte aus ihrem neuesten Programm »In My Sixties«. In diesem Programm arbeitet sie sich lustvoll und geistreich durch die musikalischen Edelsteine der 60er-Jahre wie auch durch das ideologische Geröll. Begleitet, getragen, beflügelt von ihrer fabelhaften Band.
Ort: Gemeinschaftshaus Lichtenrade Lichtenrader Damm | Ecke Barnetstraße · 12305 Berlin

3. März **FILM**
 Samstag 16 Uhr
»Audre Lorde« Berlin 1984–1992
 Audre Lorde war eine bedeutende afro-amerikanische Schriftstellerin und Ikone der lesbisch feministischen Bewegung in den USA. Durch eine Gastprofessur kam sie 1984 nach Berlin und stärkte und beeinflusste auch die hiesige feministische Bewegung. Ein biographischer Film von **Dr. Dagmar Schulz**. Im anschließenden Gespräch mit **Natasha Kelly**, Zentrum für Transdisziplinäre Geschlechterstudien, Humboldt Universität.
Ort: Theatersaal · ufaFabrik · Viktoriastraße 10–18 12105 Berlin

7. März **KRIMI-LESUNG**
 Mittwoch 20 Uhr
Zeugin der Toten
 Spuren eines quälend langsamen Todes, Blutlachen wie Seen, Hände, die verzweifelt Halt suchen. Judith Kepler hat viel gesehen. Sie wird gerufen, wenn die Spurensicherung geht. Sie macht aus Tatorten wieder bewohnbare Räume. Sie ist ein Cleaner. In der Wohnung einer grausam ermordeten Frau begegnet sie ihrer eigenen Vergangenheit. Die Tote kannte Judiths Geheimnis: als Kind in einem Heim, Herkunft unbekannt, immer im Schatten dabei: die Staatssicherheit. Als Judith beginnt, Fragen zu stellen, gerät sie in das Visier mächtiger Gegner.
Elisabeth Herrmann liest aus ihrem neuen Buch. Eine Kooperationsveranstaltung mit dem TTK (Tempelhofer Kunst- und Kulturverein) und der Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg.
Ort: Bezirkszentralbibliothek · Eva-Maria-Buch-Haus Götzstraße 8 | 10 | 12 · 12099 Berlin

8. März **FILM & DISKUSSION**
 Donnerstag 19 Uhr
Hüllen – von der Freiheit selbst zu entscheiden
Ursula Hasecke, Frauenbeauftragte, und die Fach AG »Mädchen und junge Frauen« laden ein. Eine besondere muslimische Familiengeschichte dreier Generationen im Spannungsfeld kultureller, religiöser und politischer Überzeugungen. Regie: **Maria Müller. Emel Zeynelabidin** gründet in Deutschland den ersten islamischen Kindergarten und legt nach 30 Jahren das Kopftuch ab. Anschließendes Gespräch mit Emel Zeynelabidin.
Ort: Kino Rathaus Schöneberg · John-F.-Kennedy-Platz 10820 Berlin

9. März **VERNISSAGE**
 Freitag 19 Uhr
Litauen: Menschen und Städte im Land des Bernsteins ... ins Bild gesetzt von **Claudia Quakies**. Sie werden begrüßt durch:
Jutta Kaddatz, stellvertretende Bezirksbürgermeisterin und Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur und Sport; sowie **Gudrun Landau**, Leiterin der Albert-Einstein-Volkshochschule.
Jaqueline Lorenz erzählt Märchen, und **Rainer Volkenborn** umrahmt die Eröffnung mit Bandoneonmusik. Eine Veranstaltung der Albert-Einstein-Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg.
Ort: VHS Galerie · Barbarossaplatz 5 · 10781 Berlin · 1.OG

10. März **MÄRCHEN**
 Samstag 20 Uhr
Die kleine Meerjungfrau – mal anders als Andersen
 Nur die Meerhexe kennt die Wahrheit über die kleine Meerjungfrau. Sie weiß, warum die Meerjungfrau ihr wahres Wesen verleugnet. Es geht nicht um den Prinzen, denn diesmal bekommt die Meerjungfrau den Prinz. Er passt nicht zu ihr. Aber sie will es sich nicht eingestehen. Sie veranstaltet die absurdesten Dinge, um ihr Bild vom Traumprinzen weiter aufrechtzuerhalten. Komisch-tragisch. Kommt ja nicht nur im Märchen vor! Aber wer ist es, der am Ende stirbt? Gruselig-ernst erzählt von **Birgit Hägele**.
 Gesang: **Bianca Geburek, Birgit Hägele, Anna-Maria Paschos**
Ort: Goldener Saal · Rathaus Schöneberg John-F.-Kennedy-Platz · 10820 Berlin

11. März **FINISSAGE**
 Sonntag 11 Uhr
Sehende Hände – eine Ausstellung
 Können Blinde malen? Das hat sich **Silja Korn** immer wieder gefragt, seit sie als 12-Jährige ihr Augenlicht verlor. Besuchen Sie ihre Ausstellung und nutzen Sie die Gelegenheit, sich selbst als Nichtsehender malend zu erfahren.
 Begrüßung durch **Franziska Schneider**, Behindertenbeauftragte, und **Barbara Esch-Marowski**, Kunstamt Tempelhof-Schöneberg.
Ort: Café Nachbarschaftsheim Schöneberg e.V. Holsteinische Straße 30 · 12161 Berlin

14. März **LESUNG**
 Mittwoch 20 Uhr
Lassen Sie mich durch, ich bin Mutter: von Edeletern & ihren Bestimmerkindern
 Eine Realsatire der taz-Journalistin **Anja Maier** über Kinder als Statussymbol und Lebensinhalt einer neuen urbanen Elterngeneration in den Szenevierteln unserer Republik. Nicht immer politisch korrekt, aber urkomisch berichtet.
Ort: Mittelpunktbibliothek Schöneberg · Hauptstraße 40 10827 Berlin

15. März **VORTRAG & DISKUSSION**
 Donnerstag 18.30 Uhr
Verdienen Sie, was Sie verdienen? – Frauen verdienen mehr!
 Im Rahmen der Kampagne des Equal-Pay-Day-Forums hat die Frauenbeauftragte **Ursula Hasecke** folgende Expertinnen eingeladen: **Hannelore Buls** hält das Einführungsreferat für das EPD-Forum in Berlin, **Dr. Karin Tondorf** berichtet über »Wie können Frauen prüfen, ob sie gerecht entlohnt werden?«, **Alexa Wolfstädter**, verdi-Bundesverwaltung, ist Expertin in den Themen: diskriminierungsfreie Tarifverträge, Entgeltgleichheit, Frauengleichstellungspolitik. Es schließt sich eine von **Dr. Simone Real**, Referentin für Frauen- und Familienpolitik im Sozialverband Deutschland e.V., moderierte Diskussionsrunde mit dem Publikum an. Begrüßung durch die Bezirksbürgermeisterin Tempelhof-Schöneberg, **Angelika Schöttler**.
Ort: Casino Rathaus Schöneberg · John-F.-Kennedy-Platz 10820 Berlin

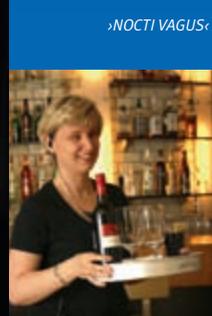
16. März **NACHT-KLANG-KONZERT**
 Freitag 20 Uhr
»Triphonia« – Frauenlieder des Mittelalters und »MAGIEnAIRe«
 Die alte Dorfkirche von Tempelhof ist ein unbekanntes Kleinod. Sie ist 800 Jahre alt und idyllisch gelegen im Alten Park am Reinhardtplatz. Lehnen Sie sich zurück und lauschen Sie dem Gesang und dem Klang von Harfe, Psalter, Flöte, Fidel, gespielt von **Amanda Simmons, Gaby Bultmann, Leila Schöneich** »Triphonia« – Frauenlieder des Mittelalters. So wie: »MAGIEnAIRe«. Da liegt Magie in der Luft, wenn die Kosmopolitin **Cathrin Pfeifer** voller Lebenslust und Poesie ihr Akkordeon spielt. Im Zusammenklang mit dem virtuosen Cellisten **Sonny Thet**.
Ort: Dorfkirche Tempelhof · Reinhardtplatz · 12103 Berlin

»Kitchenqueens«

Barbara Müller

»Kabarett Korsett«

»NOCTI VAGUS«



Frauenmärz

IN TEMPELHOF UND SCHÖNEBERG

2. bis 31. März 2012

»wir sind alle anders!«

18. März **LESUNG**
Sonntag
 17 Uhr
Es geht auch anders
 Sie sind schon seit Jahren ein fester Bestandteil des Frauenmärzes, die Autorengruppe LIT (Literatur in Tempelhof): **Helga Gensow, Rotraud Hellhake, Eva Horn, Evelyn Lenz, Gaby Scholz, Ursula Schorsch, Ute Seiderer, Ingrid Walter, Käthe Wetzel, Dr. Gerhard Weil** sowie **Ute Malkowsky-Moritz**, Moderation und Leitung der Veranstaltung.
Ort: Salon der Leo Kestenberg Musikschule Alt-Mariendorf 43 · 12107 Berlin
Eintritt frei!

21. März **DISKUSSION**
Mittwoch
 18 Uhr
Wa(h)re Schönheit?
 Nasenkorrektur, Brustvergrößerung, Augenlifting und Fettabsaugen – alles machbar, so einfach wie ein Friseurbesuch. Aber wenn etwas schiefgeht? Wer haftet? Aufklärung und gesundheitlicher Verbraucherschutz ist unabdingbar. Diskutieren Sie mit **Mechthild Rawert**, MdB, Mitglied des Gesundheitsausschusses, und **Susanne Mauersberg**, Referentin Gesundheitspolitik der Verbraucherzentrale Bundesverband.
Ort: BEGINE · Treffpunkt & Kultur für Frauen eV. Potsdamer Straße 139 · 10789 Berlin
Eintritt frei!

22. März **VERNISSAGE**
Donnerstag
 19 Uhr
Heim-Spiel Tempelhof-Schöneberg
 Das Frauenmuseum Berlin e.V. möchte sich dauerhaft in der Stadt etablieren. Im Netz sind sie schon mit einem »virtuellen Museum« vertreten. Neben den bewährten Ausstellungen in der Kommunalen Galerie soll es zweimal im Jahr eine Ausstellung mit Künstlerinnen aus einem Berliner Bezirk geben. Tempelhof-Schöneberg startet mit dem ersten Heim-Spiel. Die beteiligten Künstlerinnen setzen sich mit dem Begriff »Heim« auseinander.
Sabine Beyerle, Kyoko Murayama (Malerei), **Trudy Dahan, Christine Kisorsy** (Fotografie), **Anke Eilergerhard** (Skulptur), **Esther Ernst** (Zeichnung/Installation), **Nora Fuchs, Susanne Kienbaum, Gabriele Regiert** (Installation) **Birgit Knappe** (Bildhauerei/Installation) **Ev Pommer** (Skulptur), **Karina Pospiech** (Video).
 Zu sehen Montag bis Freitag 10–18 Uhr.
Ort: Galerie im Rathaus Tempelhof · Tempelhofer Damm 165 12099 Berlin
Eintritt frei!

23. März **STADTTEILSPAZIERGANG**
Freitag
 15 Uhr
»Damals war's« – Geschichten aus dem alten West-Berlin
 Wir begegnen der wechselvollen Geschichte rund um das Rathaus Schöneberg, Sitz der ersten Regierenden Bürgermeisterin. Nicht weit entfernt, das Sendehaus des RIAS und, nicht zu vergessen, die Schönebergerin Hildegard Knef. Begeben wir uns mit **Barbara Müller** auf Spurensuche.
Treffpunkt: U-Bahnhof Rathaus Schöneberg Carl-Zuckmayer-Brücke · 10825 Berlin
umsonst & draußen!

23. März **KABARETT KORSETT**
Freitag
24. März **Bühnenstürmer**
Samstag
 20 Uhr
 Auch im 17. Bühnenjahr werden sie wieder »Bühnenstürmer« sein, ... wissen genau, wie »Kommunikation« funktioniert, passen auf die »Uhrzeit« auf und freuen sich auf »die Zigarette danach«. Eine Veranstaltung der Albert-Einstein-Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg. Kartenreservierung Telefon 765 03 643 oder frauenstimmen-online@gmx.de
Ort: Gemeinschaftshaus Lichtenrade Lichtenrader Damm | Ecke Barnetstraße · 12305 Berlin
Eintritt frei!

24. März **FÜHRUNG**
Samstag
 12 Uhr
Frauengeschichten in Schöneberg – von Inken Baller bis Hedwig Dohm
Gerhild Komander führt uns zu ausgewählten Stätten und erzählt uns die Geschichten dazu: von Lili Henoch, der Weltklasse-Leichtathletin, Inken Baller, den Kämpfen ums Frauenwahlrecht und Lehrerinnenausbildung. Eine Veranstaltung der Albrecht-Einstein-Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg.
Treffpunkt: Gemeindehaus der St. Matthiaskirche Goltzstraße 29 · 10781 Berlin
umsonst & draußen!

24. März **MUSICAL**
Samstag
 19 Uhr
25. März **Altes Eisen**
Sonntag
 16 Uhr
 Deutschlands ältestes Senioretheater bringt es wieder auf die Bühne: »Altes Eisen«, ein Musical über den immerwährenden Wunsch nach großer Liebe und über die Suche nach Ersatzteilen für die müder werdenden Knochen. Karten 9 Euro ermäßigt 6 Euro
Ort: Theatersaal · ufaFabrik · Viktoriastraße 10–18 12105 Berlin

25. März **FINGERFOOD**
Sonntag
 12 Uhr
Women In The Dark
 Mit den Fingern ertasten und essen, was das Auge nicht sehen kann?! Unternehmen Sie mit Freunden oder der Familie für zwei Stunden einen Ausflug in eine andere Welt, in die Obhut einer blinden Kellnerin. Das Dunkelrestaurant NOCTI VAGUS hält ein spezielles Angebot bereit – 19 Euro. Bis zu acht Personen können an einem Tisch gebucht werden und Köstlichkeiten der mehrfach ausgezeichneten Küche blind genießen. Reservierung Telefon 74 74 91 23 · kontakt@noctivagus.de
Ort: Dunkelrestaurant & Dunkelbühne NOCTI VAGUS Saarbrücker Straße 36–38 · 10405 Berlin

30. März **POLITISCHE TAGESFAHRT**
Freitag
 9 Uhr
Ladies only!
 Lernen Sie mit **Mechthild Rawert** das politische Berlin kennen, Reichstagsgebäude und Willy-Brandt-Haus. Besuchen sie die aktuelle Ausstellung im Tränenpalast und begeben Sie sich auf eine abendliche Schiffstour. Anmeldungen bis einschließlich 12.3. an das Wahlkreisbüro Mechthild Rawert Telefon 720 13 884 oder mechthild.rawert@wk.bundestag.de
Treffpunkt: wird bekannt gegeben
umsonst & draußen!

31. März **IMPROVISATIONSTHEATER**
Samstag
 20 Uhr
drei – zwei – eins – los!
 Die ImproTanten: 11 spielwütige Frauen und ein Pianist. Wir improvisieren vor Ihren Augen und mit Ihrer Hilfe. Sie geben vor, was dann doch ganz anders kommt. Die ImproTanten **Bettina-Maria Sunderhoff, Charlotte Neef, Cornelia Winter, Doris Baskici, Freya Funk, Heike Manleitner, Rebecca Schwarz, Regina Hermann, Stella Seitz, Ulrike Amore, Ulrike Czerny, Felix Engelmann**, Pianist. Leitung **Dorothee Wendt**. Eine Veranstaltung der Albert-Einstein-Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg.
Ort: Theodor-Heuss-Saal · Rathaus Schöneberg John-F.-Kennedy-Platz · 10820 Berlin
Eintritt frei!



Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
 Abteilung Weiterbildung und Kultur
 Programm Ute Knarr-Herriger
 ute.knarr-herriger@ba-ts.berlin.de · www.frauenmaerz.de